



PRESSEMITTEILUNG

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET:

JUNI 2004

Die Jahreswachstumsrate der Geldmenge M3 stieg von 4,8 % im Mai 2004 auf 5,4 % im Juni 2004.¹ Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahresraten von M3 für den Zeitraum von April 2004 bis Juni 2004 sank auf 5,2 %, verglichen mit 5,5 % in der Zeit von März 2004 bis Mai 2004.

<i>Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigt</i>	APRIL 2004	MAI 2004	JUNI 2004	DURCHSCHNITT APRIL BIS JUNI 2004
M3	5,5	4,8	5,4	5,2
M1	10,9	9,3	9,6	9,9
Buchkredite an den privaten Sektor	5,5	5,7	6,0	5,7

Was die Hauptkomponenten von M3 anbelangt, so stieg die Jahreswachstumsrate von M1 im Juni auf 9,6 %, nach 9,3 % im Mai. Die Jahreswachstumsrate der kurzfristigen Einlagen (ohne täglich fällige Einlagen) betrug im Juni 1,7 %, verglichen mit 1,6 % im Vormonat. Die Jahreswachstumsrate der marktfähigen Finanzinstrumente erhöhte sich von 1,3 % im Mai auf 3,6 % im Berichtsmonat.

Bei den wichtigsten Gegenposten zu M3 belief sich auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im Juni auf 6,4 % gegenüber 5,9 % im Mai. Die Zwölfmonatsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte stieg im Berichtsmonat auf 7,3 %, nach 6,1 % im Mai, und die Jahresrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor belief sich im Juni auf 6,2 %, verglichen mit 5,8 % im Mai. Unter den Komponenten des letztgenannten Postens erhöhte sich die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an den privaten Sektor im Juni auf 6,0 %, nach 5,7 % im Vormonat. Die Jahresrate der Buchkreditvergabe an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften stieg von 3,8 % im Mai auf 4,0 % im

¹ Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Wachstumsraten auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

Berichtsmonat.² Die Vorjahrsrate der Buchkredite an private Haushalte erhöhte sich auf 7,2 %, verglichen mit 6,9 % im Vormonat. Dabei lag die Jahreswachstumsrate der Wohnungsbaukredite im Juni bei 9,0 % gegenüber 8,8 % im Mai. Die Jahresrate der Gewährung von Konsumentenkrediten stieg von 4,8 % im Mai auf 5,5 % im Berichtsmonat. Die Jahreswachstumsrate der sonstigen Kredite an private Haushalte belief sich im Juni auf 2,4 % (nach 1,9 % im Vormonat). Das jährliche Wachstum der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen) schließlich beschleunigte sich im Berichtsmonat auf eine Rate von 9,0 %, nachdem diese sich im Mai auf 7,6 % belaufen hatte.

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Gebietsfremde nahmen im Zwölfmonatszeitraum bis Juni 2004 um 5 Mrd EUR zu, verglichen mit einem Anstieg um 42 Mrd EUR im Zwölfmonatszeitraum bis Mai. Die jährliche Wachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors lag im Juni bei 7,6 %, gegenüber 7,5 % im Vormonat.

Anmerkung:

- Die Veröffentlichung der Angaben zur Geldmengenentwicklung für Juli, August, September und Oktober 2004 ist für den 26. August, 27. September, 28. Oktober und 26. November 2004, jeweils um 10.00 Uhr, geplant.
- Eine Aktualisierung der monetären Daten, die in den Tabellen 2.1 bis 2.8 des EZB-Monatsberichts enthalten sind, steht auf der Website der EZB (www.ecb.int) im Abschnitt „Statistics“ unter „Data services“ und „Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics“ zur Verfügung. Darüber hinaus finden sich in diesem Abschnitt unter „Money, banking and financial markets“ und dann „Monetary statistics“ verschiedene Aufschlüsselungen von Einlagen, Krediten und Wertpapierbeständen, eine längerfristige Zeitreihe der wichtigsten Geldmengenaggregate (seit Januar 1970) sowie methodische Erläuterungen des Konzepts der monetären Statistik und der Verfahren zur Saisonbereinigung.

Europäische Zentralbank
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: <http://www.ecb.int>
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

² Die Jahreswachstumsraten, die sich auf die nach Schuldnergruppe und Art aufgegliederte Buchkreditvergabe an den privaten Sektor beziehen, sind nicht um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.

TABELLE 1

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: JUNI 2004

SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR^(a))

	MAI 2004			JUNI 2004			DURCH-SCHNITT APRIL 04 - JUNI 04
	Monats-endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats-endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
KOMPONENTEN VON M3^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	6249	2	4,8	6299	45	5,4	5,2
(1.1) Bargeldumlauf	416	7	21,8	421	4	21,1	21,4
(1.2) Täglich fällige Einlagen	2351	-21	7,4	2372	21	7,8	8,2
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	2767	-14	9,3	2792	25	9,6	9,9
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1006	12	-7,1	996	-10	-6,8	-7,1
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1572	12	8,1	1587	14	8,0	8,1
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	2578	24	1,6	2582	4	1,7	1,6
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	5345	10	5,5	5374	29	5,7	5,8
(1.8) Repogeschäfte	214	-1	-3,5	220	6	2,0	-1,2
(1.9) Geldmarktfondsanteile	601	-1	5,4	611	6	4,6	5,8
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	89	-6	-10,9	93	4	0,6	-9,7
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	904	-8	1,3	924	17	3,6	2,1
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) Von Zentralstaaten gehaltene Bestände ^(d)	193	10	14,5	203	10	13,0	13,8
(3) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (=Posten 3.1 bis 3.4)	4291	19	7,5	4310	15	7,6	7,5
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1288	4	6,4	1299	11	7,0	6,7
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	89	-1	-8,3	89	0	-7,1	-8,0
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1891	16	10,7	1898	6	10,4	10,6
(3.4) Kapital und Rücklagen	1023	0	4,8	1024	-1	4,9	4,7
Forderungen der MFIs:							
(4) Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (=Posten 4.1 und 4.2)	10627	57	5,9	10708	79	6,4	6,1
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2290	14	6,1	2310	15	7,3	6,6
Darunter: Buchkredite	837	-2	2,0	841	4	2,6	2,2
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1454	16	8,7	1468	10	10,3	9,2
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	8336	44	5,8	8398	64	6,2	6,0
Darunter: Buchkredite	7255	48	5,7	7296	44	6,0	5,7
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	437	3	8,3	448	12	10,1	8,9
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	645	-8	6,2	653	8	5,2	6,7
(5) Nettoforderungen gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	289	-37	-	273	-19	-	-
(6) Andere Gegenposten von M3 (Rest) (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-182	11	-	-169	10	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Änderungen.

(c) Verbindlichkeiten von Monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie vom MFI-Sektor begebener Wertpapiere.

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: JUNI 2004

NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN

(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	MAI 2004			JUNI 2004			DURCH- SCHNITT APRIL 04 - JUNI 04
	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats- endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
KOMPONENTEN VON M3 ^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	6297	24	4,8	6330	29	5,2	5,2
(1.1) Bargeldumlauf	417	7	21,4	423	6	20,7	21,3
(1.2) Täglich fällige Einlagen	2371	11	7,9	2412	41	7,4	8,0
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	2788	18	9,7	2835	47	9,2	9,8
(1.4) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1015	11	-7,5	989	-26	-6,6	-7,0
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1573	6	8,0	1586	12	7,9	8,0
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	2588	17	1,3	2575	-14	1,8	1,6
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	5376	35	5,5	5410	33	5,6	5,7
(1.8) Repogeschäfte	222	-4	-3,8	218	-4	1,8	-1,2
(1.9) Geldmarktfondsanteile	609	-2	5,2	609	-5	4,6	5,6
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	89	-6	-10,9	93	4	0,6	-9,7
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	921	-11	1,1	920	-4	3,5	2,0
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) <i>Von Zentralstaaten gehaltene Bestände</i> ^(d)	195	16	16,2	224	29	13,4	14,5
(3) <i>Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 3.1 bis 3.4)	4287	22	7,5	4314	23	7,6	7,5
(3.1) Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1289	5	6,4	1299	10	7,0	6,7
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	89	-1	-8,3	88	0	-7,1	-8,0
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1893	20	10,7	1899	5	10,4	10,6
(3.4) Kapital und Rücklagen	1016	-2	4,8	1027	9	4,9	4,7
Forderungen der MFIs:							
(4) <i>Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet</i> (=Posten 4.1 und 4.2)	10685	69	5,9	10753	66	6,4	6,1
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	2308	25	6,1	2326	13	7,4	6,6
Darunter: Buchkredite	834	-6	2,0	841	6	2,6	2,3
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	1473	31	8,6	1485	7	10,3	9,2
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	8377	44	5,9	8427	52	6,2	6,0
Darunter: Buchkredite	7269	43	5,7	7324	57	6,0	5,7
Darunter: Wertpapiere ohne Aktien	442	4	8,4	446	5	10,1	8,9
Darunter: Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	667	-3	5,9	657	-10	5,3	6,5
(5) <i>Nettoforderungen gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets</i>	264	-21	-	286	19	-	-
(6) <i>Andere Gegenposten von M3 (Rest)</i> (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	-170	14	-	-171	-3	-	-

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Änderungen.

(c) Verbindlichkeiten von Monetären Finanzinstituten (MFIs) und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie vom MFI-Sektor begebener Wertpapiere.

TABELLE 3

BEITRAG DER M3-KOMPONENTEN ZUR JAHRESWACHSTUMSRATE VON M3: JUNI 2004
SAISONBEREINIGTE DATEN

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %^(a))

	APRIL 2004	MAI 2004	JUNI 2004
(1) M1	4,6	4,0	4,1
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	1,2	1,3	1,2
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	3,4	2,7	2,9
(2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen)	0,6	0,7	0,7
(3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	0,2	0,2	0,5
(4) M3 (= Posten 1, 2 und 3)	5,5	4,8	5,4

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

TABELLE 4

**AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE NACH SCHULDNERGRUPPE, ART
UND URSPRUNGSLAUFZEIT: JUNI 2004**

NICHT SAISONBEREINIGTE DATEN
(soweit nicht anders angegeben, Daten in Milliarden EUR ^(a))

	MAI 2004				JUNI 2004			
	Monats-endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Abschreibungen/Wertberichtigungen	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Monats-endstände	Veränderung gegenüber Vormonat ^(b)	Abschreibungen/Wertberichtigungen	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ^(c)								
(1) Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	3086	11	-1	3,8	3094	27	-1	4,0
(1.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	953	-4	-1	-2,2	966	18	-1	-1,9
(1.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	537	5	0	5,8	535	0	0	6,4
(1.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	1596	10	0	7,0	1592	8	-1	7,1
(2) Kredite an private Haushalte ^(d)	3611	22	-1	6,9	3663	35	-1	7,2
(2.1) Konsumentenkredite	490	1	0	4,8	505	8	0	5,5
(2.2) Wohnungsbaukredite	2440	20	0	8,8	2465	21	0	9,0
(2.3) Sonstige Kredite ^(d)	682	0	0	1,9	693	7	0	2,4
(3) Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen)	516	4	0	7,6	513	-2	0	9,0
(4) Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen	56	5	0	21,1	54	-3	0	18,7

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den Monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die im Euro-Währungsgebiet ihren Sitz haben.

(b) Errechnet sich aus der Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von Monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Buchkredite an private Organisationen ohne Erwerbszweck.